

Essener Frauenbündnis Veranstaltungskalender

zum internationalen Frauentag

vom 23. Februar
bis 15. März 2008

Essener Frauenbündnis
in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle
und dem Kulturbüro der Stadt Essen



Zum Essener Frauenbündnis

haben sich 1994 Frauen aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Aktive aus der autonomen Frauenszene zur Interessenvertretung von Frauen zusammengefunden.

Die Geschäftsführung des Bündnisses liegt bei der Gleichstellungsstelle der Stadt Essen.

Essener Frauen arbeiten im Essener Frauenbündnis mit, weil

- die Umsetzung von frauenpolitischen Visionen die Bündelungen von Kraft und Wissen braucht.
- Alleingänge – ob bei Frauen oder Männern ermüdend, uneffektiv und selten von dauerhaftem Erfolg gekrönt sind.
- nur im Miteinander echter Austausch und echtes Kennenlernen der Positionen anderer möglich ist.
- weil Geschlechtergerechtigkeit, das heißt Chancengleichheit und gleichwertige Anerkennung von Frauen und Männern in Beruf und Familie, in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur, ein zentrales Anliegen von Demokratie ist.

Informationen über aktuelle Themen, Termine und das Essener Frauenhandbuch mit Adressen der Organisationen und ihren Angeboten finden Sie unter www.frauenportal.essen.de.

Essener Frauenbündnis, c/o Gleichstellungsstelle der Stadt Essen,
Rathenastr. 2-4, Innenstadt
Telefon 0201/88-88951
info@gleichstellungsstelle.essen.de

Samstag, 15. März

"Die Frauen Lateinamerikas am Beispiel Chile und Argentinien"

Veranstaltung über die aktuelle Situation der Frauen in Chile und Argentinien.

Prozesse, Kämpfe und Organisationsformen für ihre Gleichberechtigung und ihre Menschenrechte heute. Mit Bildern, Hintergründen, Perspektiven und landesüblichen Spezialitäten!

Referentin: Angelica Urrutia Garrido (Bundesvorstand Frauenverband Courage e.V.)

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Mädchen- und Frauenzentrum Courage Essen e.V.,
Goldschmidtstraße 3, 45127 Essen, Innenstadt

VeranstalterIn: **Frauenverband Courage**, Gruppe Essen

Info: 0201/ 125 26 59 (Couragezentrum)

Eintritt: 4.-/ 2.-Euro



Donnerstag, 13. März

Musik verbindet / Frauen und Jazz

Vortrag mit Jazzbeiklang (Stimme, Moderation, Trommel und viel mehr) mit der einzigen Jazzprofessorin in Europa und klassischen Pianistin Frau Ilse Storb.

Ort: Zeche Zollverein, Halle 12, Gelsenkirchener Str. 181, 45309 Essen.

Beginn: 18:30 Uhr

VeranstalterIn: **Deutsch-Tunesischer Verein** für Familien und Kultur

Ansprechpartnerin: Mouna Messadi-Gharbi

Wir bitten um Anmeldung bis zum 09.03.2008, Tel:0201468031 / Fax:0201/468031 / E-Mail: moungharbi@gmx.de (Betreff: Frauentag)

Einleitung

Liebe Frauen,

zu den Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2008 laden wir ganz herzlich ein.

Blättern Sie durch das Programm, suchen Sie sich eine oder zwei oder mehr Veranstaltungen heraus, lernen Sie die VeranstalterInnen, ihre Ziele, ihre Arbeit kennen und nehmen Sie teil. Sprechen Sie Freundinnen, Nachbarinnen, Bekannte, Kolleginnen an und wecken Sie Interesse bei denen, die bisher noch nicht mit dabei waren.

Es gibt Angebote zum Zuhören, Diskutieren, Erleben, Mitmachen für junge und ältere Frauen aus unterschiedlichen Kulturkreisen, auch gerne mal mit Kaffee und Kuchen, vor allem aber mit der Möglichkeit zum Kennenlernen von spannenden Themen und interessanten Frauen, die alle ihr Wissen und ihre Erfahrungen einbringen und gemeinsam den Internationalen Frauentag auf sehr vielfältige Weise feiern können.

Sie sind alle herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!

Das Essener Frauenbündnis



Samstag, 23. Februar

„Als Frau alleine durch Marokko“

Von Marrakesch über den Hohen Atlas in die Filmstadt Ait Benhaddou – von der Dadés-Schlucht über das Safran-Fest nach Agadir ans Meer
Bilderreisebericht als Touristin von Dagmar Arnecke und Einblicke in die Realität der Lebensverhältnisse von Frauen und Mädchen mit Sarah Gassa.

Mit landestypischem Buffet zu kleinem Preis.

Referentin: Dagmar Arnecke

Beginn: 17.00 Uhr

Ort: Mädchen- und Frauenzentrum Courage Essen e.V.,
Goldschmidtstraße 3 / Ecke Engelbertstraße,
45127 Essen, Innenstadt

VeranstalterIn: **Frauenverband Courage**, Ortsgruppe Essen

Info: 0201/ 125 26 59 (Couragezentrum)

Eintritt: 4.- / ermäßigt 2.- Euro

Mittwoch, 12. März

Die DISTEL öffnet Ihre Türen

Frauen erleben in unserer Gesellschaft auch heute noch vielfach Benachteiligung, Gewalt- und Abwertung. Daher ist es uns wichtig, in der Distel Beratung und Psychotherapie anzubieten, die an den spezifischen Problemen und Bedürfnissen von Frauen ansetzt. In netter Atmosphäre werden wir die Geschichte und Hintergründe der Distel sowie unsere aktuelle Arbeit vorstellen.

Eingeladen zu einem Bericht und Diskussion sind alle InteressentInnen und FreundInnen der Distel.

Beginn: Das Cafe ist geöffnet zwischen 16.00 -18.30 Uhr

Ort: Cafe der DISTEL, Julienstrasse 26, 45130 Essen

VeranstalterIn: **Frauenberatung und Psychotherapie, Distel e.V.**
Anmeldung erforderlich: telefonisch unter Telefon: 0201/ 776777
oder per Mail: info@distel-ev.de



Sonntag, 09. März

Ausdrucksmalen – Eintauchen in großflächige Farbträume und Auftauchen in kraftvoller Lebensfreude

Ausdrucksmalbilder streicheln die Seele. Mit ihnen in Kontakt zu kommen bedeutet Heilung und Wandlung aus belastenden Alltagssituationen. Ohne Malerfahrung entstehen in Leichtigkeit mit Kräftigen Pinseln leuchtende Gouche-Bilder an Staffeleien. Materialien werden gestellt.

Leitung: Manuela Bartelt, Dipl. Sozialpädagogin, Künstlerin, Ausdrucksmalleiterin

Beginn: 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Frauenberatung Essen, Zweigertstr. 29, 45130 Essen

VeranstalterIn: **Frauenberatung Essen**, Frauen helfen Frauen Essen

Kosten: Entgeltfrei Voranmeldung erforderlich bis 06. März 2008.

Kontakt: Tel.: 0201 / 78 65 68

Mittwoch, 05. März

Zwischen den Kulturen - Frauen sprechen miteinander

Migration und Integration sind heute in aller Munde. Und häufig wird übereinander, aber nicht miteinander geredet. Wir möchten Frauen die Möglichkeit bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und laden zu einem zwanglosen Gesprächsnachmittag ins Lore Agnes Haus ein. Wir zeigen einen humorvollen Frauenfilm, der von Kultur, Glauben, Missverständnissen, aber auch von Lösungswegen erzählt.

Beginn: 17.00 Uhr

Ort: Lore-Agnes-Haus, Beratungszentrum für Familienplanung, Schwangerschaftskonflikte und Fragen der Sexualität, AWO Bezirksverband Niederrhein, Lützowstr. 32, 45141 Essen

VeranstalterIn: **Lore-Agnes-Haus**

Wir bitten um Anmeldung bis zum 29. Februar 2008, Tel.: 0201-31053 / E-Mail: loreagneshaus@awo-niederrhein.de



Mittwoch, 05. März

„Die 68erinnen – Rebelle Frauen und Politik als Männersache“

Aus der Reihe „Auf den Spuren der Revolte“:
68 und die Folgen des Rosa-Luxemburg-Club Essen

Sowohl große Erfolge als auch frappierende Kontinuitäten kennzeichnen den Kampf für mehr Geschlechtergerechtigkeit. Während Gender-Mainstreaming in aller Munde ist, bleibt die Frauenquote auch heute noch nötig und Sexismus ist zur Dauerwerbeshow geworden.

Wie weit flog eigentlich die erste Tomate beim Frankfurter SDS-Kongress 1968, die den Ausbruch der Frauenbewegung symbolisiert?

Frigga Haug, Aktivistin der ersten Stunde, berichtet über die Hauptfronten, die ausgreifende Fantasie, die kleinen Siege und das Feuer der Bewegung und zeigt damit die Notwendigkeit einer sozialistisch-feministischen Bewegung heute. Die neue LINKE muss feministische Kritik aufnehmen, um wahrhaft links zu sein.
Referentin: Prof. Dr. Frigga Haug

Ort: Zeche Carl, Wilhelm-Nieswandt-Allee 100, Essen

Beginn: 19.30 Uhr

VeranstalterIn: „Rosa-Luxemburg-Club“, Lisa

Sonntag, 09. März

„Ipp-zipp-zapp und du bist ab - wer arm ist, ist raus – Kinder in Deutschland“

In einem der reichsten Länder der Erde lebt ein Großteil der Kinder in Armut. Mit Musik, Sketchen und einer Talkrunde will der DKP-Frauenarbeitskreis Essen auf die Problematik der Kinder in unserem Land aufmerksam machen. Essen – tatsächlich eine Großstadt für Kinder?

Beginn: 12.00 Uhr / Einlass: 11.30 Uhr

Ort: Zeche Carl, Wilhelm-Nieswandt-Allee 100

VeranstalterIn: **DKP-Frauenarbeitskreis Essen**

Eintrittskarten im Vorverkauf erhältlich:

DKP Kreis Essen, Hoffnungstraße 18,

Tel.: 0201/23 56 45 / E-Mail: dkp.essen@dkp-essen.de

Eintritt: 5,00 € / ermäßigt: 3,00 €



Samstag, 08. März

„Nur wer kämpft, kann was verändern!“

Straßenveranstaltung mit Demonstration, offenem Mikrofon, Infoständen, Hüpfburg, Vorlesezelt u.v.m...

Am Internationalen Frauentag gehen seit 100 Jahren die Frauen weltweit auf die Straße, um öffentlich und unüberhörbar ihre gemeinsamen Forderungen und Wünsche auszudrücken und sich neue Ziele zu setzen. Die erste Forderung unserer (Ur)-Großmütter war das Frauenwahlrecht, das sie gemeinsam mit der Arbeiterbewegung für uns durchgekämpft haben!

Beginn: 11 – 16 Uhr, Demo um 14 Uhr, Aufbau ab 10 Uhr

Ort: Porschekanzel / vor der Marktkirche

VeranstalterIn: **FAME** (Frauenforum- Achter- März- Essen)

Ein Zusammenschluss aus Organisationen, Verbänden, Vereinen, Institutionen, Parteien, die sich im jeweiligen Jahr beteiligen.

Ansprechpartnerin: Susanne Keil, Tel.: 0201/ 556323

E-Mail: [fvcourage-essen@fvcourage.de](mailto:fv Courage-essen@fvcourage.de)

Infostand zum Thema: Stillen

Die Stillgruppe MüZe bietet auch in diesem Jahr wieder einen Informationsstand zum Thema Stillen, ein Frauenrecht, und Gefahren künstlicher Säuglingsernährung an.

Ort: Porschekanzel

VeranstalterIn: **AfS-Stillgruppe** im Mütterzentrum

Samstag, 08. März

„Führung – eine Synthese aus Macht und Liebe“

Der Zonta Club Essen I und das Haus der Technik laden ein zur ersten Benefizveranstaltung der Reihe „Kultur des Miteinander“.

Vortrag von Prof. Dr. Barbara Mettler-Meibom, Universität Duisburg-Essen, Leiterin der Communio – Kommunikations- und Kooperationsberatung

Zwiesgespräch zwischen Dr. Jürgen Großmann,

Vorstandsvorsitzender der RWE AG und Rosemarie L. Michel, Unternehmerin aus der Schweiz

Moderiert von Helga Kirchner, Chefredakteurin – WDR Hochschule

Tanz und Führung präsentiert von Tänzern der Folkwang Hochschule,

Christian Komorowski and Friends und DJ Gärtner der Lüste

In der Pause wird ein Imbiss gereicht.

Ausklang mit Gesprächen, Musik und Tanz

Beginn: 19.00 Uhr / Empfang: 18.30 Uhr,

Ort: Haus der Technik

VeranstalterIn: **Verein der Freunde Zonta e.V.**

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt den Frauen-Mentoring-Projekten des Zonta Clubs Essen I zugute.

Eintritt: 25,00 €, Kartenbestellung per E-Mail:

essen-1@area-02-29.de oder Tel.: und Fax Dr. Gerburg

Scheithauer: 261345



Samstag, 08. März

Mädchenschulen in Afghanistan

Die Vereinigung der demokratischen Frauen Afghanistans e.V. zeigt einen Reisebericht zu den Mädchenschulen in Afghanistan.
Weitere Themen: Frauen und Sucht in Afghanistan sowie Musik und kulturelle Beiträge.

Beginn: 14.00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendhaus Hörsterfeld, Von Ossietzky Ring 24, 45279 Essen

VeranstalterIn: **Vereinigung der demokratischen Frauen Afghanistans e.V**

Samstag, 08. März

Ich bin stark – aber wirklich!

Starke Mädchen

Vorstellung eines Konzeptes zur Stärkung des Selbstbildnis, Entwicklung und Erprobung neuer Rollenbilder und Verhaltensmöglichkeiten von Christine Weißkopf von der Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität, Essen

Vorführung einer Kampfsportart – Anne Hellmann, Polizeisportverein Essen, Abteilung Karate

Frauencafe mit Kaffee und Kuchen und was sonst zu einem vergnüglichen Nachmittag dazu gehört.

Beginn: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr / Einlass: 14.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Leither Straße 33, Essen-Kray

VeranstalterIn: **Diakoniebüro, Evangelische Kirchengemeinde**

Kontakt: Diakoniebüro, Tel.: 557131



Samstag, 08. März

Von Arbeit muss Frau leben können! ver.di - Frauen für gesetzlichen Mindestlohn!

Der ver.di - Bezirksfrauenrat steht am 8. März 2008, dem Internationalen Frauentag mit einem Informationsstand auf dem Kardinal-Hengstbach-Platz, mit dem Thema

Von Arbeit muss Frau leben können!
ver.di –Frauen für gesetzlichen Mindestlohn!

70% der Frauen arbeiten im Niedriglohn-Sektor,
Frauenarmut bewirkt Kinderarmut,
Stundenlöhne bei zwei Euro? - Da geht mehr!

Mindestlohn für alle Beschäftigten!

Ort: Kardinal-Hengstbach-Platz
VeranstalterIn: ver.di - **Bezirksfrauenrat**

An Beschäftigte des Einzelhandels will der ver.di-Bezirksfrauenrat zu Arbeitsbeginn rote Nelken, das Zeichen Internationaler Frauensolidarität verteilen.

Freitag, 07. März

„Frauen, Frieden, Sicherheit, die UN-Resolution 1325, Ruanda – Ein Beispiel!“

mit Christine Nkulikiyinka, bis 2005 2. Botschaftsrätin der Botschaft von Ruanda, heute Geschäftsführerin von K.E.A.S. Kivu East Africa Services

Das ostafrikanische Ruanda kann als Vorbild dienen, denn die ruandische Regierung hat ein Sekretariat für die Umsetzung von UN-Konventionen eingerichtet. Nach dem Genozid im Jahr 1994 bei dem fast eine Million Menschen starben, spielt der Versöhnungsprozess zwischen den ethnischen Gruppen der Tutsis und Hutus eine maßgebliche Rolle für die Friedenssicherung des Landes.

Erfahrungsbericht und Gespräch mit Veye Tatah, Chefredakteurin der Zeitschrift "Africa Positive"

Eröffnet wird die Veranstaltung von Annette Jäger, Bürgermeisterin der Stadt Essen und Gerda Kaßner, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Essen.

Zum Abschluss lädt die Gleichstellungsstelle der Stadt Essen zu einem afrikanischdeutschen Buffet ein und bietet Raum für Gespräche miteinander!

Beginn: 18 Uhr bis ca. 20 Uhr

Ort: Rathaus der Stadt Essen, 22. Etage

Eine Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung ist erforderlich!

Unter Tel.: 0201 / 88 - 88 951 oder per Mail an:

info@gleichstellungsstelle.essen.de



Freitag, 07. März

„Rock den Rock“

Musikveranstaltung mit Talkrunde
Neben live Musik mit den Bands Sister Dew und The Spoons wird es Infostände verschiedener Organisationen und eine Talkrunde geben. Auch Männer sind herzlich willkommen.

Beginn: 19:30 / Einlass: 19.00 Uhr

Ort: Falkenzentrum Süd, Holsterhauserstr. 200, 45147 Essen

VeranstalterIn: **Falkenstudio**

Ansprechpartnerin: Angelika Actun, Tel.: 0201 / 70 38 22

Eintritt: 3,00 €

Samstag, 08. März

Mir bleibt nie mehr die Luft weg.....!

Weiterbildung der Stimme

Wahrnehmung des Körpers

STIMME AUSDRUCK KOMMUNIKATION

Für Frauen, Lektorinnen und die, die es werden möchten

Für Menschen in öffentlich-repräsentativen Positionen

Für alle, die stimmlichen und körperlichen Ausdruck erweitern wollen

Isabel Katharina Sandig – Ausbildung an der Berliner Schule f.

Bühnenkunst in Tanz,

Theater und Gesang

Ort: Theater Sago in Rüttenscheid

VeranstalterIn: Theater Sago

Kontakt: Isabel K. Sandig, Tel: 0201/806 88 01

oder per Mail: sa.go@cneweb.de

